

Dürnten, 30. August 1999

KR-Nr. 278/1999

**POSTULAT** von Gustav Kessler (CVP, Dürnten) und Mitunterzeichnende  
betreffend Aufwandüberprüfung mittels ALÜB-Massnahmenkatalog

---

Der Regierungsrat wird ersucht, dem Parlament den mit viel Aufwand erstellten Katalog vor der Debatte für das Budget 2000 vorzulegen, damit substantiell über Leistungen und Aufwand diskutiert werden kann.

Gustav Kessler  
Gabriela Winkler  
Bruno Zuppiger  
Severin Huber  
Kurt Schreiber

Begründung:

Forderungen nach Überprüfung von staatlichen Leistungen einerseits und Reduktion des Aufwandes durch Herabsetzung der steuerlichen Belastung von verschiedensten Steuerzahler-Gruppen andererseits, lassen es nicht zu, dass die Regierung nicht mit offenen Karten spielt. Dem Parlament müssen die notwendigen Entscheidungsgrundlagen zur Verfügung stehen, um seriöse Arbeit leisten zu können.

Begründung der Dringlichkeit:

Damit bereits in der kommenden Budget-Debatte mit Substanz über Aufwand, Leistungen und damit zusammenhängend den Steuerfuss für die nächsten drei Jahre diskutiert werden kann, ist das Parlament dringendst auf konkrete Fakten der Regierung angewiesen.